



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Hohenlimburg

Betreff:

Verwendung bezirksbezogener Mittel: Zuschussantrag Ökumenisch-Diakonische Aktionsgemeinschaft 3. Welt e.V.; hier: Weltladen

Beratungsfolge:

27.01.2022 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg beschließt, aus ihren bezirksbezogenen Mitteln

dem Antragsteller	Ökumenisch-Diakonische Aktionsgemeinschaft 3. Welt e.V.
für die Maßnahme	Umzug in ein neues Ladenlokal
gemäß Antrag vom	15.11.2021
einen Zuschuss in Höhe von	Euro zu gewähren.

Begründung:

siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

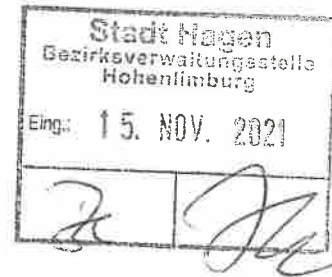
☒ keine Auswirkungen (o)

Absender:

Vorlage 0078/2022

Ökumenisch-Diakonische Aktionsgemeinschaft
3. Welt e.V. (Weltladen)
Freiheitstr. 33
58119 Hagen

Stadt Hagen
Bezirksvertretung Hohenlimburg
Freiheitstr. 3
58119 Hagen



Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses

Antragsteller:

Ökum.-Diakon. Aktionsgemeinschaft 3. Welt e.V.

Maßnahme/ Gegenstand *: Umsatz in ein neues Ladenlokal
(ggfs. auf gesondertem Blatt näher erläutern)

(s Anlage)

Finanzierungsplan für die vorgenannte Maßnahme bzw. den Gegenstand:

Gesamtkosten:

ca. 5140 €

Eigenleistung:

ca. 2000 €

Zuwendung Dritter:

ca. 1000 € ??

Beantragter Zuschuss:

nach Ermessen

*** Hinweis:**

Maßnahmen werden grundsätzlich nur dann bezuschusst, wenn sie den erklärten Zielen des jeweiligen Vereines, Verbandes, der jeweiligen Institution oder sonstigen Vereinigungen entsprechen und diese bezirksbezogen durchgeführt werden.

Hagen, 9.11.2021
(Ort, Datum, Unterschrift, Stempel)

Ökumenisch-Diakonische Aktionsgemeinschaft 3. Welt e.V.
Freiheitstr. 33
58119 Hagen

Weltladen

Freiheitstraße 33, 58119 Hagen-Hohenlimburg

Bezirksvertretung Hohenlimburg
Freiheitstr. 3
58119 Hagen

9. November 2021

Begründung für den Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ökumenisch-Diakonische Aktionsgemeinschaft Dritte Welt e.V. als Betreiberin des Hohenlimburger Weltladens wird zu Beginn des neuen Jahres (1. Februar oder 1. März 2022) in ein neues Ladenlokal umziehen. Die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde benötigt das aktuelle Ladenlokal zur Einrichtung eines neuen Gemeindebüros. Sehr wahrscheinlich werden wir im Verlauf des Januars bzw. des Februars in das Ladenlokal in der Freiheitstraße 17 umziehen und im Vorfeld einige Renovierungsarbeiten durchführen. Wir möchten dann nach Fertigstellung eine kleine Eröffnungsfeier organisieren, um uns der Öffentlichkeit im neuen Ambiente zu präsentieren.

Alle zu erledigenden Arbeiten bei der Renovierung, außer Elektroarbeiten, werden von den Mitarbeitenden und deren Bekannten selbst ausgeführt, ebenso wie alle für die Eröffnungsfeier notwendigen Arbeiten („Häppchen“ o.ä. werden von den HerstellerInnen gespendet).

Da das neue Ladenlokal anders strukturiert und größer ist, werden wir zum Teil neue Möbel und Beleuchtungsmittel benötigen. Wir werden möglichst auch gebrauchtes Mobiliar anschaffen (Ladentheke) und vorhandenes passendes Mobiliar weiter benutzen. Unsere finanziellen Mittel sind jedoch begrenzt, wir könnten ca. 2000 € als Eigenleistung bringen. Wir werden bei der Sparkasse HagenHerdecke unseren Förderantrag erneuern und unsere Mitglieder um Spenden bitten. Wie hoch diese Zuwendungen sein werden, können wir noch nicht abschätzen. Insgesamt wird die Höhe der Zuschüsse einen großen Einfluss darauf haben, wie weit wir unsere Vorstellungen realisieren können.

Alle Mitarbeitende im Weltladen sind ehrenamtlich tätig. Die Gewinne aus dem Verkauf fair gehandelter Ware dienen zur Deckung der Betriebskosten und zur Beschaffung neuer Ware, wodurch weltweit entsprechende Projekte gefördert werden.

Außerdem spenden wir an karitative Einrichtungen (Misereor, Brot für die Welt u.a.) und unterstützen Projekte in Entwicklungsländern (z.B. Patenkinder an der Rudandha High School in Zimbabwe).

Ein Zuschuss der Bezirksvertretung würde bedeuten, dass wir unsere Spendenmittel und unser Betriebskapital zur Anschaffung neuer fair gehandelter Ware weniger einschränken müssten. Die Höhe des Zuschusses stellen wir natürlich in Ihr Ermessen.

Über einen positiven Bescheid würden wir uns sehr freuen. Wir bedanken uns im Voraus für Ihre wohlwollende Prüfung.

Mit freundlichen Grüßen



Annette Leisten
(1.Vorsitzende)

Anlage: Kostenplan

Voraussichtliche Kosten (geschätzt):

Einrichtung, Renovierung		
Wandfarbe	2-3 Eimer à 10 l + Zubehör	200,-
Dekorwachs für Regale	Ca. 30 qm, 2x 750 ml + Zub.	70,-
Weitere Regale und Stellwände		500,-
Beleuchtung zusätzlich	Spots an Schiene 30 m	1500,-
Sum up - Kassensystem		150,-
Schild für Außenwand		500,-
Tisch, Stühle für Veranstaltungen		500,-
Ladentheke (gebraucht)		500,-
Handwerkerkosten (Elektro)		400,-
Summe		4320,-

Eröffnung		
Referent (Vortrag zum Fairen Handel)		300,-
Material für Deko, Einladungskarten		50,-
Briefmarken für Einladungen		20,-
Plakate und Flyer		350,-
Bewirtung, Getränke, Snacks		100,-
Summe		820,-

(Speisen zur Verköstigung der Gäste werden von den Mitarbeitenden hergestellt und gespendet)

→ **Gesamtkosten etwa 5140 €**